AMTLICHE MITTEILUNG: ZUGESTELLT DURCH POST.AT

Weißpriach aktuell

Gemeindezeitung der Ortsgemeinde Weißpriach
Ausgabe 20 / Sommer 2016

Themen:

- Breitbandinternetversorgung
- Schutzwaldsanierungsprojekt
- Aktuelles aus dem Tourismusverband
- Chaletdorf am Fanningberg

Vorwort des Bürgermeisters

Peter Bogensperger

Liebe Weißpriacherinnen, liebe Weißpriacher!

Im Herbst 2015 wurde unser schönes Weißpriachtal in der ORF-Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ zum Landessieger und Bundesfinalisten gekürt. Mir war bereits nach dem Finale in Wien klar, dass der hervorragend 3. Platz mit großen Herausforderungen verbunden sein wird und so begann schon bald darauf die Arbeit an einem Tourismuskonzept für Weißpriach. Im Rahmen des gestarteten Projekts „Longa 2020“ geht es unter anderem darum, ein Verkehrschaos im hinteren Weißpriachtal zu verhindern. Aus diesem Grund wurden zusätzliche Parkplätze, ein Beschilderungssystem sowie ein Verkehrskonzept mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins hintere Tal geschaffen. Von einem Großteil der Gäste und Einheimischen erhalten wir großes Lob für die umgesetzten Maßnahmen. An Tagen mit hohen Besucherzahlen zeigen die zahlreichen PKWs auf den Parkflächen, dass eine Besucherlenkung absolut notwendig ist. Eine genaue Analyse der touristischen Situation im hinteren Weißpriachtal (Besucherzahlen, Täler-/Shuttlebusnutzung, …) folgt im Herbst und wird im Detail zeigen, ob das Konzept nach Plan funktioniert hat.

Besonders freut mich die Errichtung einer Ferienanlage mit 15 Chalets im Schigebiet Fanningberg, die vielleicht ein guter Impuls für weitere Investitionen in unserem Schigebiet sein könnte. Generell wird seitens der Raumordnung ein Entwicklungskonzept für das Schigebiet Fanningberg verlangt, was im Herbst in Angriff genommen wird.

Im Talbereich Weißpriach konnten die notwendigsten Schritte im Bezug auf Umwidmungen eingeleitet werden. Wir hoffen, dass nach der Urlaubszeit in der Abteilung *Raumordnung* der Salzburger Landesregierung die versprochene rasche Fertigstellung bis Herbst gelingt.

Die Planung der Breitbandinternetversorgung in Weißpriach wurde bereits fertig gestellt und der Ortsteil Am Sand bereits größtenteils aufgeschlossen. Die weitere Umsetzung in den Ortsteilen Schwaig und Sonndörfl ist für Herbst dieses Jahr geplant.

Besonders freut mich das positive Ergebnis der Überprüfung der Gemeinde durch die Gemeindeaufsicht, die den Prüfbericht mit lobenden Worten abgeschlossen hat: „Die Gemeinde geht umsichtig mit den gering verfügbaren Mitteln um. Dies ist auch der Grund warum trotz der geringen Budgetspitze auch Rücklagen geschaffen werden konnten und die Investitionen ohne Darlehensaufnahmen zu verwirklichen waren.“

Danken möchte ich allen WeißpriacherInnen, die sich bei den freiwilligen Organisation engagieren sowie auch bei jenen Leuten, die die Straßenböschungen entlang ihrer Grundstücke pflegen. Weiters möchte ich den fleißigen Frauen danken, die den Blumenschmuck auf ihren Häusern und den öffentlichen Flächen betreuen und so für ein schöneres Weißpriach sorgen.

Das Gemeindeamt Weißpriach ist zurzeit nur vormittags besetzt (Amtszeiten: 08:00 – 12:00 Uhr). Gerne bin ich auch außerhalb der Amtszeiten unter folgender Telefonnummer jederzeit für Sie erreichbar: 06643805846!

Abschließend wünsche ich viel Freude mit der neuen Gemeindezeitung sowie schöne Sommer- und Herbstmonate.

Mit besten Grüßen,
Euer Bürgermeister

VERANSTALTUNGEN IM SOMMER 2016

21.08.2016 **Maibaumfest der Landjugend**
- Frühschoppen mit Maibaumrena, Kinder-Hüpfburg & Sautrogrennen am Badeteich
- Der FC Weißpriach organisiert ein Fußball-Kleinfeldturnier

18.09.2016 **Aufheiger-Fest des TVB & der Longa Stub‘n**
- Ab 10:00 Uhr Frühschoppen bei der Longa Stub‘n in Weißpriach
- Musikalische Umrahmung, Kinderprogramm, uvm.

BREITBANDINTERNETVERSORGUNG WEIßPRIACH

Das Land Salzburg hat es sich zum Ziel gesetzt, die Internetversorgung zu verbessern. Die Gemeinde Weißpriach hat sich diesem Thema angenommen und in Zusammenarbeit mit der Salzburg AG dieses Vorhaben in Angriff genommen. Die Planung des Projekts wurde bereits fertig gestellt und der Ortsteil Am Sand bereits größtenteils aufgeschlossen. Die weitere Umsetzung in den Ortsteilen Schwaig und Sonndörfl ist noch für dieses Jahr geplant.

Für alle schwer erreichbaren Ortsteile, für die eine Erschließung im Moment nicht möglich ist, gibt es mittlerweile Alternativen: A1 hat bereits die Netzabdeckung für die mobile 4G/LTE – Datenverbindung erheblich ausgebaut. Somit steht in einem Großteil des Siedlungsgebietes der Gemeinde Weißpriach auch eine leistungsstarke Internetverbindung über Handymasten bereit. Unter folgendem Link können Sie überprüfen, ob Sie in die Netzabdeckung der LTE-Datenverbindung von A1 fallen: **www.a1.net/hilfe-support/netzabdeckung**. Im Zuge des Ausbaus des mobilen Datennetzes durch A1 wurde ein neuer Handymast bei der Moser Steinwand errichtet. Auch der Telekommunikationsanbieter T-Mobile baut seine mobile Internetverbindung über Handymasten in Weißpriach in den nächsten Monaten aus.

Foto: Mastenflug zur Moser Steinwand.

NEUE JAGDPERIODE

Wie vielen bereits bekannt, hat im Jahr 2016 eine neue Jagdperiode für die nächsten 9 Jahre begonnen. Die Verpachtung ist reibungslos in konstruktiver Zusammenarbeit zwischen Pächtern, Jagdkommission und Grundbesitzern über die Bühne gegangen. Hiermit möchten wir die neuen Jagdgebiete kurz vorstellen: Die Gemeindejagd gliedert sich in 3 Jagdabschnitte, welche sich wie folgt zusammensetzen:

Gemeinschaftsjagd Weißpriach – Sonnseite
Ansprechpartner: Thomas Jäger, Sonndörfl 47, 5573 Weißpriach

Gemeinschaftsjagd Weißpriach – Vordere Schattseite
Ansprechpartner: Ing. Martin Hartsleben, Rohrbach 133, 8151 Hitzendorf

Gemeinschaftsjagd Weißpriach – Hintere Schattseite
Ansprechpartner: Klaus Jäger, Gröbendorf 133, 5571 Mariapfarr

Derzeit ist Bürgermeister Peter Bogensperger Vorsitzender der Jagdkommission. Ansprechpartner für das Gemeindeamt als Geschäftsstelle der Jagdkommission ist Amtsleiter Ing. Christoph Wiedl. Vorsitzender der Jagd- und Wildschadenskommission ist Heinrich Macheiner. Bezirksjägermeister des Lungaus ist Stefan Palffy.

SCHUTZWALDSANIERUNGSPROJEKT

In Weißpriach kommt ein flächenwirtschaftliches Schutzwaldsanierungsprojekt zur Umsetzung, zu welchem Zweck bereits im Februar 2016 der Waldpflegeverein Weißpriach gegründet wurde.

Am 16.06.2016 wurde das Projekt schließlich durch Ing. Martin Lohfeyer (BH Tamsweg) und Dipl. Ing. Franz Klaushofer (Landesforstdirektion) den betroffenen Waldbesitzern im Detail vorgestellt. Im Zuge des Projekts werden Maßnahmen zur Schutzwaldpflege umgesetzt und Fördermittel in der Höhe von € 1.500.000,- bei einer Projektzeit von 20 Jahren, von Bund, Land und Interessenten aufgewendet.
Aufgrund der hohen Anzahl an betroffenen Waldbesitzern (137) erfolgt die Auszahlung von Fördermitteln ausschließlich über den Waldpflegeverein Weißpriach. Dem Verein kann am Gemeindeamt Weißpriach zu den Amtszeiten beigetreten werden. Nähere Informationen zu den konkreten Maßnahmen in den einzelnen Waldgrundstücken erhalten Sie bei der Bezirksforstbehörde.

Erste Waldbesitzer haben bereits mit Maßnahmen begonnen: Vorlichtung und Durchforstung durch die Firma Lau mit Mounty 4000 bei den Grundbesitzern Bogensperger und Zaller.

INFORMATION FÜR EINEN FAIREN UMGANG MIT DER NATUR

Frühjahr und Sommer sind jene Jahreszeiten in denen in der Natur alles im Überfluss vorhanden zu sein scheint. Für unsere heimischen Tiere ist es aber auch die Zeit der Jungenaufzucht. Besonders die Zeit der Morgen- und Abenddämmerung sind Hauptäsungszeiten für viele unserer heimischen Wildarten. Wer um diese Zeit nicht im Wald unterwegs ist kann daher sicher sein, dass er das Wild nicht stört.
Der Appell zu Fairness und respektvollem Verhalten ginge in dieser Zeit eigentlich auch an unsere vierbeinigen Begleiter, die Hunde. Entscheiden müssen aber natürlich „Frauchen“ und „Herrchen“, wo und wann wie viel Freiheit auch „sozialverträglich“ ist. Der wahre Tierfreund wird sich jetzt dafür entscheiden, in dieser für die Tierwelt so sensiblen Zeit, den Hund an der Leine zu führen.

Landwirtschaftlich genutzte Flächen dienen während des Sommers als Produktionsflächen für hochwertiges Tierfutter. Wer einmal gerochen hat was ein einziges Stückchen Hundekot in einem großen Ballen Heu oder Silage anrichten kann, der wird verstehen, dass der Landwirt keine Freude hat wenn „Frauchen“ oder „Herrchen“ seine Wiese zur Toilettennutzung freigibt oder liegengebliebene „Stöckchen“ seine Maschinen beschädigen.

Alle wichtigen Informationen zur Initiative finden sie auf der Homepage unter:

www.respektieredeinegrenzen.at

Empfehlungen für einen fairen Umgang mit der Natur:

- Beachte Ruhezonen: Sie sind Rückzugsgebiete für Wildtiere und seltene Pflanzen
- Bleibe auf den markierten Routen und Wegen: So können sich die Wildtiere an den Menschen gewöhnen und empfinden dich normalerweise nicht mehr als unmittelbare Bedrohung
- Morgen- und Abenddämmerung sind Hauptäsungszeiten für unsere heimische Wildtiere – gönne den Tieren in dieser Zeit etwas Ruhe zur ungestörten Äsungsaufnahme
- Führe deinen Hund in sensiblen Gebieten an der Leine: Wildtiere flüchten vor freilaufenden Hunden – Jungtiere werden dadurch stark gefährdet
- Lass deinen Hund während der Vegetationsperiode auf landwirtschaftlich genutzten Flächen nicht frei laufen

AKTUELLES AUS DEM TOURISMUSVERBAND WEIßPRIACH

NEUE INFRASTRUKTUR

In den letzten Monaten gab es so einiges in Weißpriach zu tun. Seit unserem Landessieg 2015 bei „9 Plätze 9 Schätze“ ist nicht nur die Nachfrage nach unserem Tal gestiegen, sondern auch die Verbesserung der Infrastruktur wurde komplett überdacht und überarbeitet. Die bestehenden Parkmöglichkeiten wurden saniert bzw. erweitert und es wurde ein Neuer Parkplatz beim Forsthaus Palffy geschaffen.

Somit gibt es in Weißpriach fünf gekennzeichnete Parkplätze:

- **P1** – beim Sportplatz in Weißpriach
- **P2** – beim Forsthaus Palffy (inkl. WC-Anlage)
- **P3** – beim Seekreuzrundweg (inkl. Barfußweg, Pilzlehrpfad und Grillplatz)
- **P4** – vor der Dicktlerhütte
- **P5** – Hinterlahn Parkplatz (mit zwei Sitzgelegenheiten – diese sind auch behindertengerecht)

Wie der ein oder andere ja bereits schon gesehen hat, gibt es seit diesem Sommer entlang des Seekreuzrundweges einen „Barfussweg“ dieser wurde von der LFS – Tamsweg errichtet und von den Kindergartenkinder aus Weißpriach mit Naturmaterialien befüllt.

Entlang des „Pilzlehrpfades“ gibt es nun auch ein Ratespiel, wo es darum geht drei Pilze anhand einer Skizze zu benennen. Mit dem richtig ausgefüllten Rätselblatt können sich die Kinder dann eine kleine Überraschung bei der Dicktlerhütte oder beim Tourismusverband abholen. Der neu errichtete Grillplatz befindet sich direkt neben dem Barfußweg. Dies ist ein offizieller, frei zugänglicher Grillplatz den jeder benützen kann. Direkt am Parkplatz P2 (beim Forsthaus Palffy) befindet sich die öffentliche WC Anlage, die vor kurzem erst aufgestellt wurde.

BESCHILDERUNG DER WANDERWEGE

Die Beschilderung der Wanderwege wurde bis zum Wirpitschsee ergänzt und erneuert. Auch am Fanningberg wurde die Beschilderung der Wanderwege wieder ergänzt und teilweise erneuert. So befinden sich diesen Sommer an der Tal- und Bergstation jeweils eine Übersichtstafel wo die geöffneten Hütten und das Wanderwegenetz am Fanningberg eingezeichnet sind.

DAS „GLÜCKSPLATZL“

Der Wasserfall entlang des „Wanderweges Weißpriach“ wurde von der LFS Tamsweg mit einer Sitzmöglichkeit ausgestattet. Hier kann man die wilde Seite der Longa hautnah erleben. Es wird jedoch auch mit Schildern auf unsere weiteren Wasserfälle hingewiesen.

- Granierwasserfall – ersichtlich gegenüber der Mahdgasse bzw. des Wanderweges
- Gurpitschbach – ersichtlich gegenüber der Dicktlerhütte (auf der linken Seite)
- Ulnwasserfall – Hinter der Ulnhütte
- Znachwasserfall – Hinter der Grainmeisterhütte gelegen

SHUTTLESERVICE HINTERES WEIßPRIACHTAL

Unser Shuttleservice im Hinteren Weißpriachtal ist nun schon seit ein paar Wochen am Laufen. Ab 10:00 Uhr wenn der Mautschranken gesperrt ist, gelangt man mit diesem Shuttle für € 2,-- pro Erwachsenen / pro Fahrt, Kinder € 1,-- pro Fahrt vom Parkplatz P2 (Forsthaus Palffy) bis hinein zum Parkplatz P5. Die Ausfahrt ist natürlich jederzeit möglich.

In den nächsten Wochen wird es dann auch einen eigenen Folder über Weißpriach geben, der dann bei der Gemeinde und beim Tourismusverband aufliegen wird.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Grundeigentümern, Projektmitgliedern und allen Mithelfenden bedanken!

HOMEPAGE: WWW.LONGA.AT

Die Homepage www.longa.at, welche vom Tourismusverband betrieben wird, wurde komplett überarbeitet und neu gestaltet. Auf dieser Seite finden sich nun alle relevanten Informationen für interessierte Touristen, die das Weißpriachtal erkunden wollen: Beschreibungen von Longa, Wirpitschsee, Sehenswürdigkeiten, Anreise, Fliegenfischen sowie Videobeiträge und Bilder von Weißpriach. Weiters ist auf der Website, die sowohl den Sommer- als auch den Wintertourismus bewirbt, ein komplettes Verzeichnis aller Weißpriacher Vermieter zu finden. Obwohl die Seite erst seit einem Monat in ihrer jetzigen Form aktiv ist, können bereits beachtliche Besucherzahlen der Homepage erreicht werden: So greifen bereits jetzt im Durchschnitt täglich über 50 Interessenten auf die Homepage zu! 1500 Aufrufe konnten insgesamt bereits verzeichnet werden. Um den Werbeeffekt für das Weißpriachtal und somit auch für alle Tourismusbetriebe im Internet noch zu steigern, bitten wir darum, die Internetadresse www.longa.at auch auf den eigenen Internetseiten anzugeben.

Euer Team aus dem Tourismusbüro Weißpriach
Obmann Stefan Palffy und Nina Schlick

Wanderung Longa 2020

Das Projektteam „Longa 2020“ des Tourismusbüros Weißpriach, mit Obm. Stefan Palffy und Nina Schlick, haben gemeinsam mit Biosphärenparkmanager Markus Schaflechner, eine der schönsten Wanderrouten durch das Tal gemacht und dabei das neue Verkehrskonzept genutzt.

Die Wanderung führte von Obertauern (Schaidberg) über den Twengeralm und den Schönalm See zum Oberen und Unteren Wirpitschsee. Vom hinteren Weißpriachtal wurde der neue eingerichtete Shuttledienst in Anspruch genommen, um wieder ins Vordere Weißpriachtal zu gelangen.

Eine schöne Wanderroute für Einheimische und Gäste mit beeindruckenden Impressionen!

Aktuelles aus dem Feuerwehrwesen

Neue Einsatzstiefel & Wärmebildkamera für die FF-Weißpriach

Sichtlich stolz zeigte sich Bürgermeister Peter Bogensperger als er am 30.11.2015 im Zuge einer FF-Rat Sitzung die neuen Einsatzstiefel dem OFK. BI. Anton Strutz übergab. Die Sicherheit der Mannschaft steht natürlich an oberster Stelle und dazu tragen diese Einsatzstiefel einen enormen Beitrag bei. *Ein herzliches Dankeschön an die Fa. Brandschutztechnik Christian Bernhofer für die gute Zusammenarbeit.*

Weiters wurde im Jänner 2016 eine Wärmebildkamera angeschafft. Wärmebildkameras sind aus dem Feuerwehreinsatz nicht mehr wegzudenken und sind vielfältig einsetzbar. Die Einsatzgebiete reichen von der Personensuche bis zum Aufspüren von Brandherden. Die Feuerwehr Weißpriach erhielt die Wärmebildkamera *Modell HORNET micro*, welche durch ihre kleine Bauweise und deren einfache Handhabung eine beliebte Kamera am Feuerwehrmarkt ist. In den Winterschulungen der FF-Weißpriach wurde die Handhabung des Geräts trainiert und in den Frühjahrsübungen schließlich der Einsatz in der Praxis erprobt.

Erprobung der Wärmebildkamera in der Praxis.

Bgm. Peter Bogesperger bei der Übergabe der neuen Einsatzstiefel an OFK BI Anton Strutz.

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Am 02. April stellten sich OFK. BI. Anton Strutz und OFK.-Stv. HBm. Robert Kernberger den Prüfungen für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold. Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Lernphase absolvierten diese den langen Prüfungstag in der Feuerwehrschule Salzburg mit Bravour.
Wir gratulieren recht herzlich zum „Goldenen Feuerwehrleistungsabzeichen“.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Freitag den 04. März fand die Jahreshaupt-versammlung der FF-Weißpriach statt. Als Ehrengäste waren Abschnittsfeuerwehrkommandant BR. Erwin Szota und Bgm. Peter Bogensperger anwesend. Die FF-Weißpriach leistete im Jahr 2015 gesamt 3.129 Stunden und zählt derzeit 62 aktive Mitglieder. Das sind beachtliche Zahlen für die Feuerwehr einer kleinen Gemeinde wie Weißpriach und zeigt den hohen Einsatz der Feuerwehrmänner in Weißpriach.

OFK. Anton Strutz (li.) und Bgm. Peter Bogensperger (re.) mit dem geehrter Alt-OFK. BI. Josef Pichler.

Im Zuge der Versammlung beförderte Ortsfeuerwehrkommandant BI. Anton Strutz die Feuerwehrmänner Andreas und Thomas Seitlinger zu Oberfeuerwehrmännern. Brandmeister (BM.) Robert Kernberger erhielt in seiner Funktion als OFK.-Stellvertreter den Dienstgrad Hauptbrandmeister (HBM.).

Eine besondere Ehre galt dem Alt- OFK. BI. Josef Pichler welcher für seine langjährige Tätigkeit als Ortsfeuerwehr-kommandant eine Feuerwehrchronik über seine Erlebnisse in der FF- Weißpriach erhielt.

v.l.: AFK. BR. Szota, Bgm. Bogensperger, die Beförderten Thomas & Andreas Seitlinger, OFK. BI Anton Strutz

Beförderung des OFK.-Stv. Robert Kernberger zum Hauptbrandmeister (HBM.).

6 FEUERWEHRMÄNNER FÜR 40-JÄHRIGE TÄTIGKEIT GEEHRT

Im Zuge der Feierlichkeiten zum Schutzpatron der Feuerwehr, dem Hl. Florian, am 1. Mai in der Zeugstätte in Mariapfarr wurden im Anschluss an den Gottesdienst auch Ehrungen von verdienten, langjährigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weißpriach vorgenommen. Sichtlich stolz zeigte sich der Ortsfeuerwehrkommandant BI. Anton Strutz darüber, dass gleich 6 Kameraden die Medaille für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens des Landesfeuerwehr-verbandes Salzburg erhalten haben. Unter den geehrten ist auch Bürgermeister Peter Bogensperger.

Im Bild v.l.: OFK. BI. Anton Strutz, LM. Peter Bogensperger (Bürgermeister), LM. Johann Fuchs, HLM. Josef Perner, LM. Leopold Jäger, LM. Mathias Pertl, LM. Johann Kößlbacher, OFK. Stv. HBM. Robert Kernberger.

LANDJUGEND MARIAPFARR-WEIßPRIACH

TOLLE ERFOLGE BEIM TAG DER LANDJUGEND SALZBURG FÜR DIE LANDJUGEND MARIAPFARR - WEIßPRIACH

65 Orts- und Bezirksgruppen der Landjugend Salzburg beleben das Land! Beim Tag der Landjugend Salzburg am 16. Jänner 2016 im Kongresshaus St. Johann wurden verdiente Funktionäre ausgezeichnet und die besten ehrenamtlichen Jugendprojekte des Landes gekürt.

Drei Funktionäre wurden beim Tag der Landjugend für ihre langjährigen Tätigkeiten in und um die Landjugend ausgezeichnet: Für seine langjährige Tätigkeit als Ortsgruppenleiter der Landjugend Unternberg wurde Christoph Santner mit dem goldenen Leistungsabzeichen geehrt. Im heurigen Jahr initiierte er die Kindersachenbörse in Unternberg, zahlreiche weitere Projekte in den vergangenen Jahren, absolvierte den Zertifikatslehrgang JUMP und befindet sich aktuell in der Ausbildung zum Landjugend Basistrainer. „Für das Leistungsabzeichen in Gold bedarf es 300 Punkte. Ein Punkt ist mit einer Bildungsstunde an Persönlichkeitsbildung gleichzusetzen und spiegelt den enormen ehrenamtlichen Einsatz wieder“, erklärt Landesobmann Maximilian Brugger. Auch Landesobmann a.D. Reinhard Schröcker wurde für sein langjähriges Engagement mit dem goldenen Leistungsabzeichen geehrt. Er trug maßgeblich für den Aufschwung der größten Jugendorganisation Salzburgs in den letzten Jahren bei und leitete diese für drei Jahre. Der ausgeschiedene Bezirksobmann Paul Schreilechner wurde ebenso mit dem goldenen Leistungsabzeichen geehrt.

Eines der Highlights des „Tag der Landjugend“ war die Landesprojektprämierung. Insgesamt 33 Projekte wurden dazu eingereicht und in den Kategorien Gold, Silber, Bronze und Erfolgreich Teilgenommen prämiert. Die Auswahl wurde der Jury bereits Ende November präsentiert. Besonders erfreulich ist der Erfolg der Lungauer Landjugend: Die Lungauer Ortsgruppen konnten für ihre Projekte 1x Gold, 2x Silber, 3x Bronze und 2x Erfolgreich Teilgenommen erreichen. Gold erreichte das Projekt der Landjugend Mariapfarr-Weißpriach: Zusammen zwei Orte gestalten. Dabei gestalteten die Jugendlichen das Ortsbild in Mariapfarr neu, in dem ein neuer Zaun in Mitten des Zentrums neu errichtet wurde. Die Gemeinde Weißpriach wurde mit einem neuen Gemeindebrunnen ausgestattet. Darüber hinaus konnte eine Summe von über € 700,- gesammelt und gespendet werden. Die Projekt der Landjugenden Tamsweg und St. Michael glänzten in Silber.

KLAUSUR, SKITAG, EISSTOCKSCHIEßEN, GRUPPENABEND UND NEUE GESICHTER BEI DER LANDJUGEND MARIAPFARR-WEIßPRIACH

Als ersten Schritt nach der Generalversammlung und den ersten Aktivitäten fand sich der Vorstand der Landjugend Mariapfarr-Weißpriach am ersten Dezemberwochenende zur Klausur ein. Freitagabend bis Samstagabend nahmen sich die jungen Funktionäre Zeit um das Jahresprogramm zu planen, den Verein zu evaluieren und neue Ideen zu spinnen. Besonderes Augenmerk wurde auf die Aufgabenverteilung und die gemeinsame Zielsetzung gelegt. „Wichtig ist, dass jedes Vorstandsmitglied in nach seinen Möglichkeiten Aufgaben übernimmt. Im Idealfall jene, die Spaß machen, so hat keiner zu viel Arbeit und das Team kann wachsen“, so die Philosophie von Gruppenleiter Christian Lassacher.
Nach dem Tag der Landjugend Salzburg fand bereits Ende Jänner die erste Aktivität im neuen Jahr statt: das traditionelle Eisstockschießen gegen die befreundete Landjugend aus

Göriach. Nach den klaren Siegen im letzten Jahr präsentierte sich die Landjugend Mariapfarr-Weißpriach dieses Mal als guter Gastgeber. Gespielt wurden auf den Bahnen der Dicktlerhütte in Weißpriach. Die Landjugend Göriach schneiderte uns dieses Mal recht deutlich. Nichts desto trotz fand das diesjährige Eisstockschießen einen netten Ausklang, bei dem viele aktuelle Themen in und rund um die Landjugend ausgetauscht wurden. Als kleine Übung zum Mariapfarrer Volksschilauf fand Anfang Februar der Skitag der Landjugend statt. Nach einem gemeinsamen kurzen Rennen bei der Wispi-Strecke am Fanningberg wurde auf die Erfolge beim diesjährigen Tag der Landjugend angestoßen. Vier neue Mitglieder traten am ersten Februarwochenende zudem in den Verein ein. Jakob Macheiner, Johanna Lassacher, Anton Lerchner, Wolfgang Winkler sind ab sofort Teil jungen motivierten Teams.

Aktuell laufen die Planungen für die weiteren Jahresprogrammpunkte wie z.B. die Finalisierung der einheitlichen Tracht für die Burschen, die Teilnahme an den Bezirksbewerben 4er-Cup & Reden, sowie die Organisation für den 15. August und das Maibaumrennen im Herbst in Weißpriach.

USC Mariapfarr-Weißpriach

Lisa Grill mit dem Nachwuchsförderpreis 2016 ausgezeichnet

Die diesjährige Landeskonferenz der Sportunion Salzburg am 22. April 2016 im SN-Saal Salzburg war für den USC Mariapfarr-Weißpriach etwas Besonderes. Mit Lisa Grill stand das erste Mal auch eine Sportlerin unseres Vereins bei der Wahl zum Nachwuchsförderpreis im Finale der zehn hoffnungsvollsten Athleten des Landes Salzburg. Mit ihren vier österreichischen Meistertiteln wurde sie als einzige alpine Skifahrerin für das Finale berücksichtigt. Kurzweilig und humorvoll führte Präsident Dr. Leonhard Schitter durch das Programm. Die Spannung, ob es für Lisa gar zu einem der Hauptpreise reichen kann, war kurz, denn bereits der erste Anerkennungspreis – Dotation 500,-€ – ging an unsere junge Sportlerin. Der Hauptpreis, dotiert mit einem Preisgeld in der

Höhe von 2.000,- €, wurde an Luca Rettenbacher von der Karate Union Salzburg verliehen.

14. Lungauer Sunnseit´n Lauf mit drei neuen Streckenrekorden

Die Laufsaison hat begonnen – und das bei herrlichstem Wetter, bester Stimmung und mit super Rekorden! Am Sonntag, 22. Mai 2016, versammelten sich über 180 Läuferinnen und Läufer im Ortszentrum von Mariapfarr zum Lungauer Laufsaisonauftakt und zum Auftakt des Murtal-Laufcups. Auf der 13,14 km Strecke holte Armin Höfl vom Buff Team Pintar mit einer Zeit von 48:01 den Tagessieg vor den Tamswegern Roland (49:10) und Reinhard Mühlbacher (52:18) von der Triunion Lungau. Den ersten Rekord gab es auf der Langdistanz bei den Damen: Rekordhalterin Claudia Rosegger aus Saalfelden konnte ihre Zeit aus dem Vorjahr gleich um eineinhalb Minuten auf 55:32 verbessern! Das ist neuer Streckenrekord. Gefolgt wurde sie von Hermine Wieland aus Mariapfarr mit 1:03:52. Für gute Stimmung sorgten nicht nur die Rekorde, sondern auch die Band Rush Hour. Sie umrahmten den Event mit rockigem Sound. Ein Highlight war auch die Verlosung der Sachpreise: Laura Gugg durfte mit einem neuen Go-Kart der Firma Mühlbacher nach Hause fahren, Antonia Rauter freute sich über den Gruppenpreis vom Outdoor Park Lungau und Angelika Wiedl nahm glücklich ihren Reisegutschein gesponsert von Lankmayer Reisen entgegen. So konnte der 14. Mariapfarrer Sunnseit'n Lauf erfolgreich und stimmungsvoll in der Pfarrstraße und bei den Mariapfarrer Wirten ausklingen.

Richtungsweisendes Frühjahr für die Kampfmannschaft

Am Ende der Herbstsaison lagen die Spieler auf Tabellenrang fünf. „Ein zwei Mal haben wir uns unter Wert verkauft, daher nehmen wir den Tabellenrang so hin.“, lautete die Conclusio von Trainer Manfred Lerchner aus der Herbstsaison 2015/2016. „Unser erklärtes Ziel ist ein Platz unter den Top drei der Liga“, fügte Sektionsleiter Alexander Moser für das Frühjahr hinzu. In der kommenden Saison übernehmen Erich Bogensperger und Erich Brugger das Traineramt. Der Vorstand und die gesamte Mannschaft möchten sich bei Manfred Lerchner nochmals für seinen Einsatz in der vergangenen Saison bedanken. Trotz zeitlicher Engpässe konnte eine solide Mannschaft geformt werden und der Zusammenhalt sich besser denn je steigern. In der Saison 2016/2017 verstärken die Nachwuchsspieler Markus Kerschhaggl (Juniors) sowie Lukas Bogensperger, Andreas Lasshofer, Thomas Prodinger, David Lerchner und Benjamin Ferner aus der heurigen U16 die „Erste“.

Große Erfolge für die Nachwuchsfußballer

Nach dem sensationellen Herbst mit dem Gewinn des Meistertitels in der 2. Sparkassenliga spielte die U16-Mannschaft im Frühjahr in der höchsten Salzburger Spielklasse. Gegen die Teams von Red Bull Salzburg, SV Grödig oder SV Austria Salzburg stand das Erlebnis und die Erfahrungssammlung im Vordergrund. Gegen die Teams aus Mittersill, St. Johann oder der SG Koppl/Thalgau rechnete man sich durchaus Chancen aus. Leider verletzten sich in der Wintervorbereitung zwei Leistungsträger, und so war der Start in die Frühjahrsmeisterschaft sehr hart und mit vielen Niederlagen verbunden. In den Spielen gegen Mannschaften auf Augenhöhe kam auch noch Pech dazu. Damit beendete man die Meisterschaft als 11. bestes Team Salzburgs und kann stolz auf die Saison zurückblicken.
Die U14 liegt auch im Frühjahr auf einem Top-3 Platz in der Sparkassenliga. Auch für die U12 Mannschaft der SG Mariapfarr/Mauterndorf gab es in der Saison 2015/16 viel zu jubeln. Das Team des Trainergespanns Johann Bogensperger, Christian Kössler und Günther Moser spielte bis zu Letzt um den Meistertitel mit und scheiterte nur ganz knapp. Im Kinderfußball U8 und U10 werden die Spiele noch in Turnierform ausgetragen. Seit

dieser Saison spielt auch die U10 nicht mehr nur im Lungau, sondern darf sich auch mit Pongauer Mannschaften (St. Johann, Altenmarkt, St. Veit …) matchen. Erstmals nahm unsere U10 mit zwei Gastspielern an einem internationalen Turnier mit 26 Mannschaften aus ganz Österreich, Deutschland, Ungarn und der Slowakei in Judenburg teil. Nach schwieriger Gruppenphase mit einem Sieg, zwei Unentschieden und einer Niederlage, wurde die Gruppenphase mit Platz 4 beendet. Die Begeisterung für Fußball ist besonders bei unseren Jüngsten, der U8, zu spüren. Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Das Training startete mit 15 Kindern, und so konnte Mariapfarr in der Saison 2015/16 immer mit 2 Mannschaften bei Turnieren im Bezirk Lungau teilnehmen. Insgesamt wurden 10 Turniere ausgetragen. Highlight war der Turniersieg in Mariapfarr, sowie mehrere zweite und dritte Plätze.

LEICHTATHLETIKTRAINING DES USC MARIAPFARR-WEIßPRIACH

Der USC Mariapfarr-Weißpriach mit Leichtathletikinstruktorin Martina Lerchner hat diesen Frühling wieder ein Leichtathletiktraining für alle Interessierten angeboten. Die teilnehmenden 4- bis 45-Jährigen trainierten auf der Sportanlage Tamsweg und am Sportplatz Mariapfarr. Sprint, Sprung und Werfen gemischt mit Koordinations-, Ausdauerübungen und Spielen standen am Trainingsplan – dabei wurde auch die nagelneue Weitsprunganlage in Mariapfarr getestet. Dass die Kinder einen natürlichen Drang zum Wettbewerb haben, also schneller oder besser zu sein als ihre Freunde, merkte man auch bei diesem Training. Dennoch standen der soziale Kontakt und der Spaß im Vordergrund.

NEUE MAIL- UND INTERNETADRESSE DER GEMEINDE WEIßPRIACH

Die Gemeinde Weißpriach hat seit einiger Zeit eine neue E-Mail-Adresse sowie eine neue Internetadresse. Da die alten Adressen nicht mehr aktiv sind, bitten wir ausschließlich die neuen zu verwenden:

Gemeindeamt	Internet:	**www.weisspriach.gv.at**
	E-Mail:	**gemeinde@weisspriach.gv.at**
Kindergarten	E-Mail:	**kindergarten@weisspriach.gv.at**
Volksschule	Internet:	**www.vs-weisspriach.salzburg.at**

In diesem Zusammenhang darf darauf hingewiesen werden, dass auf der Gemeinde-Website ein vollständiges Verzeichnis aller Vermieter in Weißpriach zu finden ist. Wir bitten daher alle Vermieter ihre Kontaktdaten zu überprüfen und eventuelle Änderungen dem Gemeindeamt bekannt zu geben.

LAWINENWARNKOMMISSION WEIßPRIACH

Die Lawinenwarnkommission umfasst das Gebiet Weißpriach Tal sowie das Schigebiet Fanningberg. Die Mitglieder sind bestens ausgebildet und fungieren als Sachverständige für die Gemeinde bzw. den Bürgermeister. Bei der Sitzung der Lawinenwarnkommission mit dem Bezirkskatastrophenreferenten, RR. Philipp Santner, wurde das langjährige Mitglied der Lawinenwarnkommission, Josef Perner sen., offiziell verabschiedet. Die Gemeinde Weißpriach möchte sich hiermit herzlich für dein langjähriges ehrenamtliches Engagement in dieser verantwortungsvollen Funktion bedanken. Seit Jänner verstärken 3 neue Mitglieder die Lawinenwarnkommission Weißpriach: Robert Kernberger, Karl Kernberger & Mag. Marc Degold.

Wichtige Infos über die aktuelle Lawinensituation finden Sie stets unter: www.lawine.salzburg.at !

WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH ZUM STUDIENABSCHLUSS!

Philipp Wiedl hat im Dezember 2015 das Studium der Musikwissenschaft an der Universität Wien höchst erfolgreich abgeschlossen. Als Absolvent wurde ihm der akademische Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „MA“) verliehen.

Im Zentrum des letzten Studienabschnitts stand vor allem das Verfassen der ca. 100 Seiten umfassenden Masterarbeit, in welche auch eine eigene Studie zur Erforschung der Wahrnehmung von Musik miteingebunden wurde. Die abschließende Masterprüfung wurde mit Auszeichnung bestanden. Auch für das gesamte Abschlusszeugnis, welches einen Notendurchschnitt von 1,0 aufweist, wurde das Abschlussprädikat „mit Auszeichnung bestanden“ vergeben.

Zusätzlich zum Studium der Musikwissenschaft hat Philipp Wiedl eine 2 Semester umfassende interdisziplinäre Studienergänzung aus dem Medienbereich an der Universität Salzburg, sowie die Unternehmerprüfung und diverse Tontechnikkurse erfolgreich absolviert.

Suche Almhütte zur Dauerpacht!!

Pachtdauer:	zehn Jahre, eventuell länger	Bitte melden bei:
Lage:	ab 1.300 Meter, wenn möglich „einsam“ und abgeschieden	Eduard Christian SCHÖPFER 5020 Salzburg
Zufahrt:	Mit PKW wünschenswert, aber bei besonders schöner Lage nicht unbedingt erforderlich	Telefon Büro: 0662/8044-3974 Telefon privat: 0662/23 01 34 E-Mail: eduardchristian.schoepfer@sbg.ac.at

YOGA IN WEIßPRIACH

Yoga ist... Konzentration, Atmung, Bewegung, Achtsamkeit und Entspannung

Nach einem erfolgreichen Anfängerkurs folgt ab ca. Mitte November ein weiterer 8-wöchiger Kurs für Fortgeschrittene. Für Anfänger gibt es die Möglichkeit vor Kursbeginn einen Basic-Workshop mit ca. 3h zu besuchen. Die Einheiten finden jeweils Mittwoch von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt.

Auf deine Teilnahme freut sich Regina!
Nähere Infos unter der Telefonnummer: +43 (0) 664 / 5203895

PROBLEME BEI MÜLLHÜTTE WEIßPRIACH TAL

Nachdem die Gemeinde bereits von mehreren WeißpriacherInnen auf große Missstände in der Müllhütte Weißpriach Tal hingewiesen wurde, dürfen wir erneut alle BürgerInnen ersuchen, sich um Ordnung zu bemühen! Dies betrifft sowohl die korrekte Mülltrennung, als auch die Zerkleinerung von Kartonschachteln sowie generelle Sauberkeit und Achtsamkeit bei der Müllentsorgung.

In diesem Zuge sei auch darauf hingewiesen, dass KEINE POLSTER im Altkleidercontainer entsorgt werden dürfen. Um weitere Beschwerden sowie in der Folge strengere Regeln zu vermeiden, bitten wir die Bevölkerung um Mithilfe und korrekte Müllentsorgung.

GEWERBEERÖFFNUNGEN

Petra Motschnig • Vergissmeinnicht
Floristin

Blumen für Hochzeiten, Trauerfall und Geburtstage auf Bestellung. Aber auch individuelle Geschenke für Jung und Alt mit natürlichen Materialien.

Am Sand 14
5573 Weißpriach

Tel.: 0664 5219048
E-Mail: petramo@gmx.at

Philipp Wiedl • Musik- & Medienservice
Tonstudio & Werbeagentur

CD-Produktion, Live-Tontechnik, Beratung im Musikbereich. Responsives Webdesign: Ihre kostengünstige Homepage für alle Endgeräte.

Markt 35
5570 Mauterndorf

Tel.: 0650 4179240
E-Mail: philipp.wiedl@gmx.at
Web: www.studio.longamusi.at

CHALETDORF AM FANNINGBERG

„Werte wie Ursprünglichkeit und Traditionsbewusstsein begleiten und inspirieren uns, dennoch wollen wir es an keiner Annehmlichkeit in einer modernen Ferienanlage fehlen lassen!“, so die Betreiber Stefan Palffy & Johann Schreilechner.

In Weißpriach wird derzeit das Chaletdorf Fanningberg erbaut. Aufgrund seiner zentralen Lage innerhalb der Infrastruktur von Lift und Gastronomie öffnen die Gäste Ihre Hüttentür direkt zu Lift und Pisten, zur Wander- und Bergregion Salzburger Lungau. Die Chalets werden bewusst in traditioneller Bauweise errichtet, mit viel Feingefühl angeordnet und zusammengefügt zu einem harmonischen Ensemble. Unser Chaletdorf Fanningberg wird bewusst in traditioneller, rustikaler Bauweise errichtet. Für die 15 alpinen Appartements kommen ausschließlich Naturmaterialien zum Einsatz, heimisches Holz strahlt natürliche Wärme aus und sorgt für rundum wohltuende Hüttenatmosphäre.

Das „Ferienhaus Fanningberg“, das am Fuße des Chaletdorfes liegt, ist organisatorisches und gastronomisches Zentrum der Anlage. Hier wird zum Check-In, zu den Mahlzeiten, zu Veranstaltungen sowie zum geselligen Abendprogramm begrüßt. Das Haupthaus ist darüber hinaus Treffpunkt für gemeinsame Unternehmungen und Themenausfl üge. Im „Ferienhaus Fanningberg“ stehen weitere sechs Zimmer für 16 Personen zur Verfügung.
Im Sommer ist die Zufahrt zu den Chalets möglich, im Winter genießen sie autofreie Zone! Für die Anreise im Winter wird ein Skidoo-Taxiservice geboten, welches auch während des gesamten Aufenthaltes für Gäste zur Verfügung steht.

Kontakt: Chaletdorf Fanningberg, Fanningberg 157, A-5573 Weißpriach
Tel.: +43 (0) 664 843 58 81, Tel.: +43 (0) 664 368 8207
office@chaletdorf-fanningberg.at, www.chaletdorf-fanningberg.at

EINDRÜCKE VOM BAUFORTSCHRITT:

DIE JÜNGSTEN WEIßPRIACHERINNEN

Michael
Manuela & Peter Bacher

Mia Sara
Petra & Helmut Lassacher

Florian
Christine Moser & Johannes Pertl

Jonas
Sabine & Manuel Senninger

Nuria Theresita Sultana
Theresita & Shahid Khan

Nele Lyn
Melanie & Klaus Bayer

Katharina
Elisabeth Prodinger & Daniel Oswald

Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs!

IMPRESSUM
Die Gemeindezeitung ist ein Service der Gemeinde Weißpriach
Verleger|Herausgeber|Druck: Gemeindeamt Weißpriach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Bogensperger
Zusammenstellung, Satz und Gestaltung:
Ing. Christoph Wiedl, Silvia Hötzer, Philipp Wiedl, MA
Gemeinde Weißpriach: Am Sand 116, A- 5573 Weißpriach
✉ gemeinde@weisspriach.gv.at ☎ +43 (0)6473/7014

Die Gemeindezeitungen Weißpriach sind auch im Internet unter der Bürgerserviceseite **www.weisspriach.gv.at/gemeindezeitung** abrufbar!

Zur besseren Lesbarkeit wurde bei Personen nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind selbstverständlich stets beide Geschlechter.

Fehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten!